

INHALTSVERZEICHNIS

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	19
EINLEITUNG.....	23
I - Darstellung und Aktualität des Themas.....	23
II - Aufbau der Arbeit.....	24
1 - Kommentar über die Gliederung.....	24
2 - Vergleich der beiden Teile und Anwendung des ersten Teils auf den zweiten Teil.....	26
Teil I: DIE MENSCHENWÜRDE IM GRUNDGESETZ (GG).....	31
<i>1. Kapitel: Die Entstehung und Geschichte der Menschenwürde.....</i>	<i>31</i>
I - Die historische Entwicklung der Menschenwürde im Abendland....	31
1 - Das Konzept der Würde im Altertum.....	31
2 - Der Einfluss des Stoizismus und Mittelalters.....	31
3 - Das moderne Verständnis der Menschenwürde.....	33
4 - Der Einfluss der Arbeiterbewegung des 19. Jahrhunderts.....	34
5 - Die Erfahrung des Nationalsozialismus als Wechsellpunkt für die Einfü- gung der Menschenwürde in die UN-Charta und in internationale Pakte und Konventionen.....	35
II - Die historische Entwicklung der Menschenwürde in Deutschland.	36
1 - Die Weimarer Reichsverfassung (WRV) von 1919.....	36
2 - Das GG von 1949.....	36
III - Zusammenfassung.....	38
<i>2. Kapitel: Die Begründung, Definition, Objektformel und Träger der Menschenwürde im GG.....</i>	<i>40</i>
I - Die Begründung im GG.....	40
1 -Mitgifttheorie.....	40
2-Werttheorie.....	40

3 - Leistungstheorie.....	41
4 - Kommunikationstheorie.....	42
5 - Kulturtheorie.....	43
II - Der Begriff der Menschenwürde: Nichtdefinition, Negativdefinition, Definition und Objektformel.....	44
1 -Nichtdefinition.....	44
2 - Negativdefinition.....	44
3 - Definition und Objektformel (G. Dürig).....	45
3.1 - Die Objektformel als Definitionsbasis der Menschenwürde und die Bedeutung der subjektivierten (modifizierten) Objektformel nach dem Bundesverfassungsgericht (BVerfG).....	46
III - Die Träger der Menschenwürde.....	47
IV - Zusammenfassung.....	47
3. Kapitel: Der Charakter der Menschenwürde im GG.....	49
I - Der Charakter des Art. 1 GG.....	49
1 - Der subjektiv- und objektiv-rechtliche Gehalt der Menschenwürde	49
2 - Die Menschenwürde als Verfassungsprinzip und objektives Recht	50
2.1 - G. Dürig.....	50
2.2 - H. Dreier.....	51
3 - Der Menschenwürdesatz als Grundrecht und subjektives Recht.....	52
3.1 - W. Höfling.....	52
3.2 - C. Starck.....	53
3.3 - 1. von Münch.....	53
4 - Andere Meinungen zum Thema.....	54
4.1 - Die Menschenwürde als objektives Verfassungsprinzip (W. Brugger).....	54
4.2 - Überblick über das Rechtssystem als Normensystem: Der Unterschied zwischen Regeln und Prinzipien, Regelkonflikt und Prinzipienkollision (R. Alexy).....	55
4.2.1 - Die Menschenwürde als Norm-Prinzip und Norm-Regel.....	57
II - Zusammenfassung.....	59

4. Kapitel: Die Verbindung vom Art. 1 GG mit anderen Artikeln (2, 3, 19 Abs. 2 und 4, 20,28,79 Abs. 3 und 93 Abs. 1 Nr. 4 a GG).....61

I - Die Interpretation der Minderheitsmeinung61

1 - Das Verhältnis zwischen den Hauptfreiheits- und Hauptgleichheitsrechten und den spezifischen Freiheits- und Gleichheitsgrundrechten.....61

2 - Das Verhältnis zwischen dem obersten Konstitutionsprinzip der Menschenwürde und den Hauptfreiheits- und Hauptgleichheitsrechten.....61

3 - Art. 1 in Verbindung mit Art. 2, Art. 19 Abs. 2, Art. 20, 28, 79 Abs. 3 GG: Die Garantie des Existenzminimums.....62

4 - Das Verhältnis zwischen Art. 1 und Art. 19 Abs. 2 und 79 Abs. 3 GG: Können die Menschenwürde und die Grundrechte modifiziert werden?....63

II - Die Interpretation der Mehrheitsmeinung64

1 - Die Menschenwürdegarantie im Verhältnis mit der allgemeinen Handlungsfreiheit und dem allgemeinen Gleichheitsrecht.....64

1.1 - Die Menschenwürdegarantie und das allgemeine Handlungsfreiheitsrecht als Generalklauseln.....64

1.2 - Das allgemeine Persönlichkeitsrecht als Ausfluss der allgemeinen Handlungsfreiheit und der Menschenwürdegarantie.....65

1.3 - Eingriffe in die allgemeine Handlungsfreiheit und das allgemeine Persönlichkeitsrecht und ihre Schranken.....66

1.4 - Kann die Menschenwürdegarantie in ihrem Verhältnis mit der allgemeinen Handlungsfreiheit und dem allgemeinen Persönlichkeitsrecht eingeschränkt werden?.....67

1.5 - Überblick über das allgemeine Gleichheitsrecht und seine Verbindung mit der Menschenwürdegarantie und der allgemeinen Handlungsfreiheit... 67

2 - Art. 1 GG in Verbindung mit Art. 19 Abs. 2 und 4, 20, 28, 79 Abs. 3 und 93 Abs. 1 Nr. 4 a GG.....69

2.1 - Die Schutzdimension der Menschenwürde.....69

2.1.1 - Art. 1 Abs. 1 GG, die Gewährleistung des Existenzminimums und die Verbindung mit dem Sozialstaatsprinzip.....70

2.2 - Die Unantastbarkeit und Uneinschränkbarkeit der Menschenwürde... 71

2.3 - Die Achtungspflicht der Menschenwürde.....72

III - Robert Alexys Interpretation des allgemeinen Freiheitsrechts und der sozialen Grundrechte in Verbindung mit dem Prinzip der Menschenwürde.....72

1 - Das allgemeine Freiheitsrecht des Art. 2 Abs. 1 GG.....	72
1.1 - Begriff und Inhalt des „allgemeinen Freiheitsrechts“ oder des „Rechts auf Handlungsfreiheit“.....	72
1.2 - Das Problem der Rechtsabwägung des Prinzips der negativen Freiheit mit anderen Freiheitsprinzipien und die Lösung auf Basis des Prinzips der Menschenwürde.....	73
1.3 - Die Sphärentheorie des Prinzips der negativen Freiheit.....	74
1.4 - Die Kritik am Dürigschen geschlossenen System des allgemeinen Freiheitsrechts in seinem Verhältnis mit der Menschenwürde.....	75
2 - Soziale Grundrechte oder Leistungsrechte im engeren Sinne.....	76
2.1 - Das Recht auf Fürsorge und Existenzminimum.....	76
2.2 - Das Recht auf Teilhabe an den vorhandenen Ausbildungseinrichtungen und auf Schaffung neuer Studienplätze.....	78
2.3 - Begriffe, Struktur und Inhalt der sozialen Grundrechte.....	79
2.4 - Modell von sozialen Grundrechten.....	80
2.5 - Argumente für und gegen soziale Grundrechte.....	80
IV - Zusammenfassung.....	81
5. Kapitel: Beispiele des Schutzes der Menschenwürde nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG).....	85
I - Allgemeines.....	85
II - Der Anfang des Lebens.....	85
1 - Der Schwangerschaftsabbruch I und II	85
III - Herausforderungen im Laufe des Lebens.....	89
1 - Die Auslieferung und einige damit verbundene Probleme: Todesstrafe und Folter.....	89
2 - Das Asylgrundrecht.....	92
IV - Das Ende des Lebens.....	94
1 - Euthanasie und Sterbehilfe.....	94
V - Post-mortem-Effekte.....	96
1 - Mephisto.....	96

VI - Zusammenfassung	97
-----------------------------------	-----------

Teil II: DIE MENSCHENWÜRDE IN DER BRASILIANISCHEN VERFASSUNG VON 1988 (CF/88)	101
--	------------

6. Kapitel: Das historische Verfassungsfundament	101
---	------------

I - Die drei Verfassungsperioden Brasiliens	101
--	------------

1 - Die erste Periode: Die Einflüsse des französischen und englischen Konstitutionalismus (1824-1891).....	101
--	-----

2 - Die zweite Periode: Der Konstitutionalismus der ersten Republik und die Anwendung des US-amerikanischen Föderalismus und der präsidentialistischen Regierungsform (1891-1930).....	103
--	-----

3 - Die dritte Periode (1934-1988) und der Einfluss von Deutschland durch die WRV und das GG.....	104
---	-----

II-Die Verfassung vom 5. Oktober 1988	109
--	------------

I - Allgemeiner Überblick über die Entstehungsgeschichte und die Systematisierung der neuen Verfassung.....	109
---	-----

III - Die historische Grundlage der Menschenwürde in der CF/88	112
--	------------

IV - Zusammenfassung	116
-----------------------------------	------------

7. Kapitel: Definition, Begründung und Träger der Menschenwürde ..	119
---	------------

I-Definition	119
---------------------------	------------

II - Begründung der Menschenwürde	120
--	------------

1 - Die katholische Soziallehre.....	120
--------------------------------------	-----

2 - Die moralische Theorie der Menschenrechtsprinzipien von C. S. Nino	122
--	-----

2.1 - Die Struktur des moralischen Diskurses.....	123
---	-----

2.1.1 -Autonomie.....	124
-----------------------	-----

2.1.2-Konsens.....	124
--------------------	-----

2.1.3-Unparteilichkeit.....	124
-----------------------------	-----

2.1.4-Moralische Wahrheit.....	124
--------------------------------	-----

2.2 - Sich aus dem moralischen Diskurs ergebende Verhaltensprinzipien.	125
--	-----

2.3 - Die Annäherung des idealen und realen Diskurses und das demokratische Argument.....	126
2.4 - Das Verhältnis zwischen Verfassung, Demokratie und Menschenrechten.....	127
3 - Die moralische Begründung des Prinzips der Menschenwürde.....	129
3.1 - Ein Hinweis auf die Stelle der Menschenwürde in der argentinischen Verfassung von 1853.....	129
3.2 - Das Prinzip der Menschenwürde und die Einwilligung des Einzelnen in den moralischen Diskurs.....	129
III - Träger der Menschenwürde.....	131
IV - Zusammenfassung.....	132
8. Kapitel: Der Charakter der Menschenwürde des Art. 1III.....	133
I - Eine einleitende Frage: Die Zuständigkeit des Obergerichtshofs der Justiz („Superior Tribunal de Justiça" - STJ) und des Obersten Bundesgerichtshofs („Supremo Tribunal Federal" - STF).....	133
II - Die Menschenwürde als grundlegendes Verfassungsprinzip (Höchstwert und Fundament der demokratischen Verfassungsordnung) und objektiv-öffentliches Recht.....	135
1 - Als Höchstwert legitimiert (rechtfertigt) die Menschenwürde die Verfassungsordnung.....	136
2 - Die Menschenwürde dient als Fundament (als Rechtfertigung) der Verfassungsordnung.....	137
2.1 - Als Fundament bestimmt das Prinzip der Menschenwürde die Ziele des demokratischen Staates.....	138
2.2 - Als Fundament dient das Prinzip der Menschenwürde als Interpretationsquelle des Rechtssystems.....	138
III - Die Menschenwürde als grundlegendes Verfassungsprinzip und subjektiv-öffentliches Recht?.....	139
1 - Achten, schützen und gewährleisten: Die subjektiv-rechtlichen Funktionen des Prinzips der Menschenwürde.....	140

2 - Die Gewährleistung des Existenzminimums als Ausdruck der subjektiv-rechtlichen Funktion des Prinzips der Menschenwürde im brasilianischen Verfassungssystem.....	141
3 - Eine Tendenz des STJ und des STF: Die subjektiv-rechtliche Funktion des Prinzips der Menschenwürde im Bereich der Gewährleistung des Existenzminimums.....	141

IV - Die Möglichkeit der Relativierung des Prinzips der Menschenwürde gegenüber seinem absoluten Vorrang: Die Anwendung des Charakters der Menschenwürde von R. Alexy auf das brasilianische Verfassungssystem.....

1 - Beispiel: Soziales Interesse und Menschenwürde „versus“ Umweltschutz, öffentliche Sicherheit und Souveränität des Staates.....	144
--	-----

V - Zusammenfassung.....

9. Kapitel: Das Verhältnis zwischen Menschenwürde und Existenzminimum.....

I - Allgemeines.....

II - Der Begriff „Existenzminimum“ in der brasilianischen Verfassung und seine Charakteristiken.....

III - Das Verhältnis zwischen Existenzminimum und Sozialrechten... 155

1 - Eine alternative Interpretation: Die minimalen Sozialgrundrechte und die maximalen Sozialrechte.....	156
1.1 - Die minimalen Sozialgrundrechte.....	156
1.2 - Die maximalen Sozialrechte.....	157

IV - Die Verbindung zwischen Existenzminimum und programmatischen Normen.....

V - Die Effektivität des Existenzminimums.....

1 - Die Bedeutung von Effektivität.....	160
2 - Aktionen für die Effektivität des Existenzminimums.....	161
2.1-Nahrung.....	161
2.1.1 - Statistiken über Hunger durch Unterernährung in Brasilien.....	161

2.1.2 - Nationale Verfassung und Gesetze und Internationale Erklärungen, Konventionen und Pakte.....	162
2.1.3 - Staatliche und gesellschaftliche Aktionen: Brasilianisches Unternehmen für Land- und Viehwirtschaft (EMBRAPA), Nationales Programm für die Stärkung der Familienlandwirtschaft (PRONAF), verfügbare Bankkredite, Bürgerinitiative gegen Armut, Elend und für Leben („Ação da Cidadania contra a Fome, a Miséria e pela Vida“) und das Programm Null Hunger („Programa Fome Zero“).....	165
2.2 - Grundbildung.....	167
2.2.1 - Einige Statistiken über Analphabetismus in Brasilien.....	167
2.2.2 - Die Grundbildung in der CF/88 und nach dem Gesetz über Grundleitlinien der Nationalen Bildung („Lei de Diretrizes Básicas da Educação Nacional“ - LDB).....	167
2.2.3 - Einige staatliche Aktionen: Der Nationale Plan für Bildung („Plano Nacional de Educação“ - PNE) und das Nationale Programm für Ernährung in der Schule („Programa Nacional de Alimentação Escolar“ - PNAE)....	171
2.3 - Gesundheit und sanitäre Grundversorgung.....	173
2.3.1 - Die Gesundheit und sanitäre Grundversorgung in der CF/88.....	173
2.3.2 - Einige staatliche Aktionen: Nationales Programm für die Dengue-Kontrolle („Programa Nacional de Controle da Dengue“ - PNCD) und Nationales Programm zur Bekämpfung von sexuell Übertragbaren Krankheiten und AIDS („Programa Nacional de DST e Aids“)......	175
VI - Zusammenfassung.....	178
10. Kapitel: Beispiele des Schutzes der Menschenwürde nach der Rechtsprechung des STF.....	182
I- Allgemeines.....	182
II - Abtreibung von gehirnlosen Föten (ADPF N. 54).....	182
III - Vaterschaftsuntersuchung (DNA-Prüfung).....	185
IV - Folter von Kindern und Jugendlichen.....	188
V - Zu allgemeine Anzeige im Strafprozessrecht.....	189

VI - Die Verfassungswidrigkeit einer langfristigen Untersuchungshaft191

VII - Zusammenfassung.....192

Teil III: SCHLUSSFOLGERUNG.....195

I - Zusammenstellung der Ergebnisse: Vergleich des deutschen mit dem brasilianischen Teil.....195

1 - Verhältnis des ersten Kapitels („Die Entstehung und Geschichte der Menschenwürde“) zum sechsten Kapitel („Das historische Verfassungsfundament“).....195

2 - Verhältnis des zweiten Kapitels („Die Begründung, Definition, Objektformel und Träger der Menschenwürde im GG“) zum siebten Kapitel („Definition, Begründung und Träger der Menschenwürde“).....196

2.1 - Mitgift- und Werttheorie als Grundlage der katholischen Soziallehre und der moralischen Theorie der Menschenrechte von C. S. Nino.....196

2.2 - Die moralische Theorie der Menschenrechte von C. S. Nino als Legitimationsbasis des grundlegenden Prinzips der Menschenwürde in der CF/88.....197

2.3 -Die Definition der Menschenwürde in Brasilien.....198

3 - Das Verhältnis des dritten Kapitels („Der Charakter der Menschenwürde im GG“) zum achten Kapitel („Der Charakter der Menschenwürde von Art. 1 m“).....199

4 - Das Verhältnis des vierten Kapitels („Die Verbindung vom Art. 1 GG mit anderen Artikeln [2, 3, 19 Abs. 2 und 4, 20, 28, 79 Abs. 3 und 93 Abs. 1 Nr. 4a GG]) zum neunten Kapitel („Das Verhältnis zwischen Menschenwürde und Existenzminimum“).....200

5 - Das Verhältnis des fünften Kapitels („Beispiele des Schutzes der Menschenwürde nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgericht [BVerfG]“) zum zehnten Kapitel („Beispiele des Schutzes der Menschenwürde nach der Rechtsprechung des STF“).....202

II-Fazit.....203

ANHANG.....205

LITERATURVERZEICHNIS.....207

I - Literatur zum deutschen Teil.....	207
II - Literatur zum brasilianischen Teil.....	212
III - Sonstige Schriften.....	218
IV - Tabellen.....	219
V - Verwendete Internet-Adressen.....	219

PPN: 276424654

Titel: Die Menschenwürde im deutschen Grundgesetz und in der brasilianischen Verfassung von 1988 : ein Rechtsvergleich / Ana Paula Costa Barbosa. - Münster : LIT, 2008

ISBN: 978-3-8258-1044-3Pb.sfr 38.90 (freier Pr.), EUR 24.90; 3-8258-1044-5Pb.sfr 38.90 (freier Pr.), EUR 24.90

Bibliographischer Datensatz im SWB-Verbund